

Fels und Wasser

Ein Modellprojekt zur
geschlechtsspezifischen
Konfliktbewältigung
im Kindergarten

TrainerInnenteam

Karin Weniger-Christiansen
Holger Probst



Das Ziel

Mädchen und Jungen im Vorschulalter lernen effektivere Möglichkeiten im Umgang mit den eigenen Stärken kennen. Sie erkennen geschlechtstypische Unterschiede im Umgang miteinander.

Sie erfahren, dass es möglich ist, Konflikte auf unterschiedliche Art und Weise zu lösen und Strategien zu entwickeln, den Ausbruch gewalttätiger Konflikte zu vermeiden.

Selbstvertrauen und Selbstbewusstsein werden entwickelt und gestärkt.



Die Zielgruppen



- ☛ Vorschulkinder, im Übergang zur Grundschule
- ☛ ErzieherInnen und Einrichtungsteams sowie
- ☛ Eltern

- ☛ über drei Jahre in 8 Landkreisen (16 Einrichtungen)



Ablauf in der Einrichtung

- ☀️ Vorgespräch
- ☀️ Elternabend
- ☀️ Teamtraining
(4 Stunden)
- ☀️ 7 - 8 Einheiten mit den
Kindern (je 45 min)
- ☀️ Auswertung/
Nachbereitung
- ☀️ Reflexionstreffen
mit Training



Anmerkungen



- ☀ zeitgleiches Arbeiten mit einer Jungen- und einer Mädchengruppe
- ☀ punktuelles Zusammenführen
- ☀ Jungen - Trainer
Mädchen - Trainerin



Die Themen



- 👉 Ziel suchen
- 👉 Fest stehen
- 👉 Atemkraft/Stimme
- 👉 Haltung
- 👉 Verhaltensmuster
- 👉 Grenzen

...unter geschlechtsspezifischem
Blickwinkel...



Nachgedanken

Kinder

Die teilnehmenden Mädchen und Jungen werden im Sommer gestärkt in die Schule kommen.

Die Übernahme bestimmter Verhaltensweisen in den Kindergartenalltag ist gelungen.

Eine Vertiefung in der Schule wäre sinnvoll.



Nachgedanken Team



Die Erzieherinnen erlebten, dass Mädchen und Jungen ihre Wut und ihre Ängste unterschiedlich ausdrücken und verarbeiten. Ihnen wurden Methoden bewusst gemacht, die sie befähigen und bestärken, mit ihnen differenzierter umzugehen.



Interesse?



Methodenseminare für ErzieherInnen,
SozialpädagogInnen, MitarbeiterInnen in
der Elementarbildung und Interessierte

7 - 9. Juni 2007
in Magdeburg

8. - 10. November 2007
in Wolmirstedt

